

Channel Welcome

www.channel-welcome.eu



Channel Welcome ist ein unabhängiger Online-TV-Kanal, der über das Internet verbreitet wird. Laufend werden Beiträge, Interviews, Nachrichten und Kommentare rund um das Thema Migration produziert.

www.channel-welcome.eu oder auf youtube.com/c/channelwelcomeaugsburg

Bei **Channel Welcome** stehen Menschen mit Migrationsgeschichte im Mittelpunkt. Vor und hinter der Kamera arbeitet ein internationales Team unter der professionellen Anleitung des Projektpartners filmproduktion martin pfeil. Dabei stehen Kreativität bei der Themenauswahl und der Gestaltung der Beiträge im Vordergrund. Neue Ideen, Themen und Mitstreiter sind jederzeit willkommen.

Channel Welcome bietet eine Plattform, um die Lebendigkeit der kulturellen, ethnischen und sprachlichen Vielfalt der Bevölkerung widerzuspiegeln und dabei möglichst viele Berührungspunkte auf Augenhöhe zwischen einheimischer und zugewanderter Bevölkerung zu schaffen.

Channel Welcome wurde vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) für die Laufzeit von drei Jahren (2015-2018) finanziert.

Mit dem BBZ-Augsburg hat Channel Welcome ein neues Format

FILM UP!

konzipiert. Dafür hat das BBZ erfolgreich einen Antrag auf Fördermittel für Projekte zur gesellschaftlichen und sozialen Integration von Zuwanderinnen und Zuwanderern des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge gestellt.



Mit Projektteilnehmern aus unterschiedlichen Kulturen mit entsprechend eigenen Themen werden in Workshops und Kursen Stoffe entwickelt, die gemeinsam filmisch umgesetzt werden.

Dies ermöglicht eine interkulturelle Kulturarbeit zum Abbau von Vorurteilen (unter Einschluss künstlerisch-kreativer Elemente. Spezielle Weiterbildungsangebote (methodisch, medial, Schlüsselkompetenzen wie Dialog- und Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Sprachkompetenz) dienen ebenfalls zur Stärkung der interkulturellen Kompetenz und kultursensiblen Verhaltens und Handelns in alltäglichen Bezügen.

Die Teilnehmer lernen in Workshops und Kursen, eigene Filmbeiträge professionell zu erstellen. Das Aufgabenspektrum reicht dabei von der Themenfindung über Recherche, Konzepterstellung, Drehen, Montage bis hin zur Bereitstellung im Internet. Dies inkludiert auch diverse Schlüsselkompetenzen, die gefördert und entwickelt werden: Zeitmanagement, IT- und Medienkompetenz, Projektmanagement, integrierte bzw. beiläufige Sprachförderung, Teambuilding und Networking u.a.m. Die Teilnahme soll jeweils mit einem "Zertifikat" für den Einzelnen enden, in dem die Bedeutung des Erlernten sinnfällig zum Ausdruck kommt.

Unter den Teilnehmern können auch Ambitionen vertreten sein oder ausgebildet werden, später einmal selbst beruflich oder nebenberufliche im Medienbereich tätig zu sein oder dies für Vereinsarbeit selbst oder als Multiplikator zu nutzen (vgl. Migrantenselbstorganisationen). Allgemein gilt, dass durch die Projektarbeit auch Sekundärdisziplinen und Arbeitstugenden (z.B. Pünktlichkeit, Verstehen von Arbeitsaufträgen, Absprachen, Terminplanung) auf- und ausgebaut werden, was insbesondere wichtig für Teilnehmer ist, die selbst noch keine oder wenig Arbeits- oder Berufserfahrungen in Deutschland haben oder hatten.

Die filmproduktion martin pfeil ist für die Produktion der Sendungen und Beiträge verantwortlich und berät und begleitet die Mitarbeitenden beim Herstellungsprozess.

Kontakt:

